



UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
HEIDELBERG



Cochlea-Implantat Reha-Zentrum (CiRZ)

Qualitätsbericht 2022

Auf Basis der aktuell gültigen Leitlinie zur Cochlea-Implantat-Versorgung der Arbeitsgemeinschaft Wissenschaftlich Medizinischer Fachgesellschaften (2020, AWMF-Register-Nr. 017/071) und des Weißbuchs Cochlea-Implantat(CI)-Versorgung der Deutschen Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie e.V. aus dem Jahr 2022 veröffentlicht das Cochlea-Implantat Reha-Zentrum (CiRZ) der Hals-Nasen-Ohrenklinik des Universitätsklinikums Heidelberg den vorliegenden Jahresbericht.

Im Sinne der Qualitätssicherung verpflichtet sich das CiRZ seit seiner Zertifizierung 2014 nach §40 Abs. 1 SBG V zur transparenten Darstellung der erzielten Versorgungsqualität als Leistungserbringer der ambulanten medizinischen Rehabilitation gegenüber Patient*innen, Expert*innen und Kostenträgern.

Dargestellt werden die Daten zur CI-Versorgung und Folgetherapie/ Rehabilitation, sowie zur lebenslangen Nachsorge bezogen auf das Jahr 2022. Anhaltende Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf die Versorgungszahlen waren auch in diesem Jahr weiter spürbar.

1. Implantationen

Die Cochlea-Implantationen wurden 2022 durch vier erfahrene Operateur*innen durchgeführt. Insgesamt erhielten 43 Patienten*innen 47 Cochlea-Implantate der Hersteller MedEL, Cochlear und Advanced Bionics.

Weitere 2 Patienten*innen erhielten in 2022 Reimplantationen.

Art der Implantationen	Anzahl
unilateral	39 Patient*innen
bilateral simultan	4 Patient*innen
bilateral sequentiell	6 Patient*innen, davon 5 mit > 12 Monaten Abstand
Reimplantationen	2 Patient*innen
Gesamtzahl Implantate	49
Einlage Platzhalterelektrode	1 Patient

2. Demografische Daten

	Kinder und Jugendliche		Erwachsene	
	0-3	4-17	18-69	>70
Alter				
Weiblich	2	0	11	8
Männlich	3	2	9	8
Divers	0	0	0	0
Gesamt	5	2	20	16
	7		36	

3. Komplikationen – Art und Häufigkeit

In der Patientendatenbank der Universitäts-HNO-Klinik und des CiRZ waren am 31.12.2022 insgesamt 994 Patienten*innen erfasst. Davon waren von 1989 bis zum 31.12.2022 insgesamt 859 Patienten*innen vor Ort implantiert worden, 135 Patienten*innen wurden zwischen 1988 und 2022 andernorts implantiert und hatten sich im Verlauf für die Rehabilitation und/oder die lebenslange Nachsorge am CiRZ entschieden. **In diesem Gesamtkollektiv kam es 2022 zu folgenden Komplikationen:**

Medizinische Ursache		
Gesamt	9	Komplikation
davon Revision ohne Implantatwechsel	5	<ul style="list-style-type: none"> – Tympanoplastik-Revision (2x) – 2nd look nach Cholesteatom – Radikalhöhlenrevision bei Elektrodenextrusion – Reposition des Implantatkörpers
davon Revision mit Implantatwechsel	1	<ul style="list-style-type: none"> – Rezidiv-Cholesteatom
davon Explantation ohne Reimplantation	3	<ul style="list-style-type: none"> – wiederholte Abszessbildungen am Implantatlager (Selbstverletzung) – Schmerzen, keine Hörempfindung (Explantation auf Pat.wunsch)¹ – Wundheilungsstörung mit freiliegendem Implantatkörper²

¹ intracochleäre Elektroden als Platzhalter belassen

² Einlage einer Platzhalterelektrode, Reimplantation in 2023 erfolgt

Technische Ursache		
Gesamt	3	Komplikation
davon Revision ohne Implantatwechsel	1	- Magnetreposition
davon Revision mit Implantatwechsel	1	- Implantatmigration (nach wiederholten MRTs)
davon Explantation ohne Reimplantation	1	- Schädelbasisosteomyelitis, Beschädigung der Elektroden ¹

Im Jahr 2022 traten im Rahmen der 47 Cochlea-Implantationen keine perioperativen Komplikationen wie Meningitiden oder Tod im unmittelbaren zeitlichen Zusammenhang mit der Cochlea-Implantat-Versorgung auf.

4. Erstanpassungen, Folgetherapie und lebenslange Nachsorge

Die Erstanpassungen finden in der Regel 3-4 Wochen nach Implantation im CiRZ statt. Hieran schließt die ambulante Rehabilitation für erwachsene CI-Träger*innen an. Diese Rehabilitationsphase im CiRZ richtet sich ebenso an extern implantierte Personen. Für Patient*innen, die einer ambulanten Rehabilitation nicht nachkommen können oder primär die stationäre Rehabilitation wünschen, verbindet die HNO-Klinik und das CiRZ lange Jahre der Zusammenarbeit mit den MediClin Bosenberg Kliniken, St. Wendel, und der MEDIAN Kaiserberg Klinik, Bad Nauheim. Die Folgetherapie für CI-versorgte Kinder und Jugendliche findet in der Regel im Rahmen einer teilstationären Rehabilitation im CIC Rhein-Main, Friedberg, statt. An die Folgetherapie/ Rehabilitation schließt für alle an der Universitäts-HNO-Klinik Heidelberg versorgten Patient*innen die lebenslange ärztliche und audiologische Nachsorge am CiRZ an. Auf Patient*innen-Wunsch kann die hörtherapeutische und technische Nachsorge auch heimatnah bei entsprechend qualifizierten Kooperationsakustiker*innen des CiRZ erfolgen. Die Angaben zur Folgetherapie in der nachstehenden Tabelle beziehen sich auf Patient*innen mit Rehabilitationsbeginn im Jahr 2022. Die Aufschlüsselungen der Therapieeinheiten und der wahrgenommenen Nachsorgetermine beziehen sich allein auf die Leistungen im CiRZ.

Erstanpassungen	52
Folgetherapien	
ambulante Rehabilitation im CiRZ	26 Patient*innen
Erwachsene (Alter 18-69)	14 Patient*innen
Erwachsene (Alter >70)	12 Patient*innen
stationäre Rehabilitation alio loco	16 Patient*innen
Erwachsene (Alter 18-69)	5 Patient*innen
Erwachsene (Alter >70)	4 Patient*in
Kinder und Jugendliche	7 Patient*innen
andere Form der Rehabilitation ¹	1 Patient
wahrgenommene lebenslange Nachsorgen (nur GKV-Pat.)	
Erwachsene	432 Patient*innen
Kinder	79 Patient*innen
Audiologische Anpassungen (während Erstanpassung, Folgetherapie, Nachsorge)	
Gesamtzahl	1258
Therapie-Einheiten	
Gesamtzahl	951
davon Hörtraining	682
davon Audiotherapie	239
davon Musiktherapie	121
Gruppentherapien (zu div. Themenschwerpunkten)	7
¹ aufgrund des Wohnortes im Ausland	



UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
HEIDELBERG



Cochlea-Implantat Reha-Zentrum (CiRZ)

Hals-Nasen-Ohrenklinik
Im Neuenheimer Feld 400
69120 Heidelberg

cirz.ukhd.de
Hno-ci@med.uni-heidelberg.de

Geschäftsführender Direktor

Prof. Dr. Dr. h.c. P.K. Plinkert

Ärztliche Leiterin CiRZ

Dr. med. Sara Euteneuer

Therapeutische Leiterin

Gyde Petersen, M. Sc.

Leitung Audiologie

Madhuri Sharma Rao, M. Sc. (bis 08/2023)
Dr. rer. nat. Ute Geiger (seit 11/2023)